



ALLE VORTEILE AUF EINEN BLICK



FRÜHE GEWISSHEIT

> Ab SSW 10+0 durchführbar



EINFACHE DURCHFÜHRUNG

> Nur eine einzige Blutabnahme nötig



HOHE SICHERHEIT

> Niedrige Falsch-Positiv-Rate (< 0,1 %)²
> Mögliche Reduktion invasiver Eingriffe



WELTWEITES VERTRAUEN

> Ärzte rund um die Welt vertrauen dem Harmony® Prenatal Test

WO WIRD DER HARMONY® PRENATAL TEST DURCHGEFÜHRT?

medilab ist das einzige Speziallabor in Österreich, welches den innovativen Harmony® Prenatal Test zur Früherkennung der Wahrscheinlichkeit von Chromosomenstörungen durchführt.



1. Eine einfache Blutabnahme ab SSW 10+0



2. Ihre Blutprobe wird an das medilab gesendet und dort analysiert



3. Nach etwa 7 Werktagen werden die Ergebnisse an Ihren Gynäkologen übermittelt

HARMONY is a trademark of Roche. All other product names and trademarks are the property of their respective owners.

- 1 Harmony® IVD-Kit-Packungsbeilage Rev 7.0
- 2 Norton M. et al. N Engl J Med. 2015 Apr 23;372(17):1589-9
- 3 <https://ghr.nlm.nih.gov/condition/down-syndrome>
- 4 <https://ghr.nlm.nih.gov/condition/trisomy-18>
- 5 <https://ghr.nlm.nih.gov/condition/trisomy-13>
- 6 McDonald-mcginm DM, Sullivan KE, Marino B, et al. 22q11.2 deletion syndrome. Nat Rev Dis Primers. 2015;1:15071.
- 7 <https://ghr.nlm.nih.gov/condition/22q112-deletion-syndrome#>
- 8 Kozlowski P, Burkhardt T, Gembruch U et al. DEGUM, ÖGUM, SGUM and FMF Germany Recommendations for the Implementation of First-Trimester Screening, Detailed Ultrasound, Cell-Free DNA Screening and Diagnostic Procedures. Ultraschall Med. 2019;40(2):176-193.
- 9 Nicolaides KH et al. Am J Obstet Gynecol. 2012 Nov;207(5):374.e1-6



Dr. Mustafa, Dr. Richter

Labor für medizinisch-chemische und mikrobiologische Diagnostik GmbH
Strubergasse 20, 5020 Salzburg
Tel.: +43 (0) 662/2205-800
Fax: +43 (0) 662/2205-490
nipt@medilab.at | www.medilab.at

harmony®

in Österreich durchgeführt



NICHT-INVASIVE PRÄNATALE TESTUNG

Der Harmony® Prenatal Test ist ein DNA-basierter Screening-Test zur Bestimmung der Wahrscheinlichkeit von Trisomie 21 (Down-Syndrom) und anderen genetischen Veränderungen.¹ Er ist zuverlässiger als der herkömmliche Combined Test und kann bereits ab der SSW 10+0 durchgeführt werden.²

Version 2, 10/23, Bilder: StockPlanets – iStock, Vad-Len – iStock, dragana991 – iStock, MimiEmil – iStock



HERZLICHEN GLÜCK- WUNSCH ZU IHRER SCHWANGERSCHAFT!

Im Rahmen Ihrer Schwangerschaftsvorsorge bietet Ihr Gynäkologe Ihnen verschiedene Tests an, mit denen Sie sich ein besseres Bild über den Gesundheitszustand Ihres Kindes machen können. Dazu gehört auch der innovative, nicht-invasive Harmony® Prenatal Test.

Dieser ermöglicht es, das Risiko für die häufigsten Chromosomenstörungen, die sich auf die körperliche und geistige Entwicklung Ihres Kindes auswirken können, im Blut der Mutter zu erkennen.

WAS IST DER HARMONY® PRENATAL TEST?

Der Harmony® Prenatal Test ist ein nicht-invasiver Pränataltest (NIPT), mit dem Sie chromosomale Veränderungen bei Ihrem ungeborenen Kind bereits ab SSW 10+0 untersuchen lassen können. Während der Schwangerschaft wird kindliches Erbgut ins Blut der Mutter abgegeben.

Harmony® kann dieses Erbmaterial herausfiltern, um festzustellen, wie hoch das Risiko einer vorliegenden Chromosomenstörung in der untersuchten Probe ist.¹

FÜR FRAUEN JEDEN ALTERS UND JEDER RISIKOGRUPPE

Harmony® wurde entwickelt, um das Down-Syndrom und andere häufige genetische Veränderungen beim Kind vor der Geburt zuverlässiger zu erkennen.

Der DNA-basierte Bluttest wurde umfangreich an schwangeren Frauen im Alter von 18 bis 48 Jahren untersucht.²



WAS ERKENNT HARMONY®?

DOWN-SYNDROM (TRISOMIE 21)

Das Down-Syndrom ist die am häufigsten auftretende Chromosomenstörung mit der größten Überlebenschance für das ungeborene Kind. Sie wirkt sich in unterschiedlichen Schweregraden auf die körperliche und geistige Entwicklung des Kindes aus und ist stark vom Alter der Mutter abhängig.³

EDWARDS-SYNDROM (T18) UND PÄTAU-SYNDROM (T13)

Kinder, die mit einem Edwards- oder Patau-Syndrom geboren werden, sind in der Regel schwer beeinträchtigt und überleben meist nur wenige Monate.^{4,5}

DIGEORGE-SYNDROM (MIKRODELETION 22Q11.2)

Das DiGeorge-Syndrom ist die häufigste chromosomale Störung nach dem Down-Syndrom.⁶ Hier fehlt ein kleines Stück des 22. Chromosoms. Kinder, die mit einem DiGeorge-Syndrom geboren werden, leiden häufig an Herzfehlern, Immunschwäche und anderen Beeinträchtigungen.⁷

UNTERSUCHUNG DER GESCHLECHTS- CHROMOSOMEN

Der Harmony® Prenatal Test kann bereits ab SSW 10+0 verwendet werden, um die Geschlechtschromosomen X und Y des Kindes zu untersuchen.¹ Sie können eine Untersuchung auf Chromosomenstörungen durchführen lassen, die durch eine zusätzliche oder fehlende Kopie des X- oder Y-Chromosoms verursacht werden wie z. B. das Turner-Syndrom oder das Klinefelter-Syndrom.¹

WAS KANN DER HARMONY® PRENATAL TEST?

KLARHEIT DURCH ZUVERLÄSSIGE ERGEBNISSE

Klinische Studien haben gezeigt, dass Harmony® mehr als 99 % aller Fälle von Down-Syndrom erkennt und eine Falsch-Positiv-Rate von weniger als 0,1 % aufweist. Beim herkömmlichen Combined Test werden nur rund 80 % aller Fälle von Down-Syndrom in der Schwangerschaft erkannt.^{2,8}

REDUZIERT FOLGEUNTERSUCHUNGEN

Die höhere Zuverlässigkeit und die niedrige Falsch-Positiv-Rate von Harmony® können im Vergleich zu herkömmlichen Tests die Wahrscheinlichkeit reduzieren, dass aufgrund eines falsch-positiven Ergebnisses weitere Untersuchungen empfohlen werden.² Nachuntersuchungen beinhalten unter Umständen invasive Verfahren wie eine Fruchtwasseruntersuchung.^{2,8}

WAS BEDEUTET DAS ERGEBNIS?

Bei den meisten Schwangeren ist die Wahrscheinlichkeit für das Vorhandensein einer Chromosomenstörung sehr gering (unter 1:10.000).⁹ Es ist also unwahrscheinlich, dass bei Ihrem Kind eine der untersuchten genetischen Veränderungen vorliegt.⁹ Bei einem Testergebnis mit erhöhtem Risiko für eine Chromosomenstörung empfehlen Fachgesellschaften eine weitere Abklärung mittels Amniozentese (Punktion) oder Chorionzottenbiopsie.⁹

HARMONY® PRENATAL TEST VS. ERST-TRISEMESTER-SCREENING²

Harmony® Prenatal Test

1 aus 1.600
WIRD FALSCH-
POSITIV GETESTET

kombiniertes
Erst-Trimester-Screening²

80 aus 1.600
WERDEN FALSCH-
POSITIV GETESTET

¹Serum-PAPP-A, Gesamt- oder freie β -hCG und Nackentransparenz

